

Impact Investing

Wind of Change

Immer wieder werde ich gefragt: „Ja, was ist denn Impact Investing eigentlich?“ und ich bemerke: die Verwirrung ist groß, angesichts der ähnlichen Begriffe, die uns seit geraumer Zeit um die Ohren flattern und sich allesamt auf die Fahnen heften „die Welt zu verbessern“. Von Sustainable Finance, ethischem Investieren über Venture Philanthropy bis hin zu Impact Investing ist die Rede. Da ich vor kurzem die Ehre hatte, ein Webinar über Impact Investing zu erstellen, möchte ich auch hier die Gelegenheit nützen, etwas Licht ins Begriffsdickicht zu bringen.

Bewusstsein schafft Werte. Wer in der Kundenberatung tätig ist weiß, dass Vertrauensbildung enorm wichtig ist. Werte schaffen Vertrauen – und Vertrauen wird vermittelt durch Kompetenz: Wissen haben und es teilen: So wird aus Economy eine „Weconomy“. Integrität und Transparenz sind dabei besonders wichtig – also authentisch die Wahrheit kommunizieren, offen und klar – auch oder gerade im Wirtschafts- und Finanzbereich, denn hier ist der Hebel groß!

Investitionsverhalten ist mit Werten ganz eng verknüpft und Werte verändern sich, denn sie gründen auf Wahrnehmung, auf Erleben. Werte führen zu (Investitions-)Entscheidungen und Werte haben auch zu Sustainable Finance und in weiterer Folge zu Impact Investing geführt. Werte stehen im Mittelpunkt und mit ihnen die Frage der Auswirkung unser aller Tuns – des Impacts.

Der Finanzbedarf ist enorm. Immer mehr Privatanleger rücken nun genau diese Frage in den Mittelpunkt, weil sie erkennen, welche Möglichkeiten es gibt, hier mit ihren kleinen Beiträgen in die richtige Richtung zu wirken. Und mit diesem Erkennen steigt die Nachfrage der Kunden nach nachhaltigen und vor allem auch wirkungsorientierten Produkten weiter an. Wir brauchen Wandel – und zwar einen, in dem die Wirtschaft, die Politik und vor allem die Gesellschaft selbst sinnvoll zusammenarbeiten,

denn der Finanzbedarf wird immer klarer und dieser ist enorm! Die Schätzungen der notwendigen Investitionen für den Wandel zu einer nachhaltigen Wirtschaft sind riesig: Sie reichen von 260 Mrd. Euro jährlichem Finanzbedarf in Europa bis zu 90.000 Mrd. Dollar Investitionsbedarf weltweit über 15 Jahre. Bürgerbeteiligung wird daher auch von den Gesetzgebern immer „gewollter“, um alle ins Boot zu holen und die gesellschaftliche Relevanz und Wirkung zu verbessern.

Wirkungsvolles Investieren im Fokus. Wirkungsvolles Investieren steht damit im Scheinwerferlicht, denn die öffentliche Hand wird nicht in der Lage sein, diese Summen zu investieren. Der Finanzbereich muss voll mit anpacken und damit kommt diese Industrie auch erstmalig weg von der Betrachtung als Problem hin zur Lösung des Problems. Der Finanzbereich trägt somit maßgeblich zur Lösung gesellschaftlicher Probleme bei, denn Ziel ist es, durch die bewusste Steuerung von Finanzmitteln einen positiven Beitrag zu leisten. Damit im Zusammenhang steht natürlich ganz groß die Frage, was ist denn eigentlich wirkungsorientiert?

Intention, Wirkung, Messbarkeit und finanzielle Rendite als Kernelemente. Wirkungsorientierte Investitionen müssen einen Nutzen, somit eine Art „soziale Rendite“ für Mensch und/oder Umwelt generieren. Tun sie das nicht, können sie bestenfalls nachhaltig sein – ohne messbaren Nutzen wird nicht von Impact Investing gesprochen. Impact Investing ist also nicht nur nachhaltig, sondern auch nachweisbar wirkungsorientiert. Und hier liegen auch die Herausforderungen begründet – genau in dieser Messbarkeit und Nachweisbarkeit der Wirkungen.

Impact Investing, manchmal auch als politisch nachhaltige Strategie bezeichnet, setzt auf „Engagement“. Investoren investieren Kapital in Unternehmen, um aktiv deren positive Kraft zu nutzen – es geht um Wirkung durch Aktivität, denn mit diesem investierten Kapital wird auch Druck erzeugt, wenn es sein muss! Genau das ist der Wert dieses Konzepts und deshalb ist es auch wichtig, sich näher mit dem Thema Impact Investing auseinander zu setzen – je früher, desto besser, denn die Zeit zu handeln ist allerspätestens JETZT. ☘



SUSANNE
LEDERER-PABST

ZUR AUTORIN

SUSANNE LEDERER-PABST. Die Finanzanalystin und gerichtlich beeidete Sachverständige für den Bank- und Börsenbereich will nachhaltiges, sozialverträgliches Investieren stärker in den Investmentfokus Institutioneller Investoren rücken. dragonfly.finance bietet umfassende Beratung zu den Themen „Nachhaltigkeit“ und „Impact Investing“ speziell für institutionelle Investoren. office@dragonfly.finance